

Schmincke



***Feinste vegane Wasserfarben –
die natürliche Verbindung von Aquarell und Gouache***

*Finest vegan watercolors –
the natural fusion of watercolour and gouache*

- 16 feinste Farbtöne
 - Ausschließlich natürliche Erdpigmente und Pflanzenharze/-säfte
 - 100% vegan
 - Auf Basis von Gummi Arabicum
 - Matt und überwiegend halb-/lasierend
 - Mit Aquarell- und Gouachefarben misch- und kombinierbar
 - Gute Lichtechtheiten
(15 Farben mit 3 - 5 Sternen Lichtechtheit)
 - Ideale Vermalbarkeit auf fast allen Papieren
 - Pur und mit Wasser verdünnt zu verarbeiten
 - Wasserlöslich nach Trocknung
 - Zart im Geruch
 - In 15 ml Tuben und in 2 Themensets
- 16 finest colours
 - Exclusively natural earth pigments and plant resins/extracts
 - 100% vegan
 - Based on Gum Arabic
 - Mat and mostly semi-/transparent
 - Can be mixed and combined with watercolour and gouache
 - Good lightfastness
(15 colours with 3 - 5 stars lightfastness)
 - Perfect for painting on nearly all types of paper
 - Can be used pure or diluted with water
 - Water-soluble and re-usable after drying
 - Subtle odour
 - Available in 15 ml tubes and in 2 theme sets

**vegan
&natural**

**Lieferbar ab März 2024
available from march 2024**

110 Rügener Kreide / *Rügen chalk*

Warmes, lasierendes, sehr lichtechtes Weiß. Echtes Kreidepigment, feines, natürliches, Calciumcarbonat fossilen Ursprungs. Kreiden wurden bereits in Höhlenmalereien verwendet und sind bis heute dort sichtbar. *Warm, translucent, highly lightfast white. Genuine chalk pigment, fine and natural, derived from fossilized calcium carbonate. Chalk has been used in cave paintings and remains visible in such locations today.*

220 Kamala / *Kamala*

Ein halbdeckender orangegelber Ockerton mit einer naturbedingten Körnigkeit und einer sehr guten Lichtechtheit. Kamala wird aus den Drüsen- und Büschelhaaren der Früchte des Kamalabaumes, einem baumförmigen Wolfsmilchgewächs, gewonnen. *A semi-opaque orange-yellow ochre with natural graininess and excellent lightfastness. Kamala is extracted from the glands and tufted hairs of the fruits of the monkey face tree, a tree-like Euphorbiaceae.*

250 Curcuma / *Curcuma*

Ein gedeckter warmer Gelbton mit guter Lichtechtheit und halblasierendem Charakter. Curcuma (oder Gelbwurz) stammt aus der Familie der Ingwergewächse, in deren Wurzeln ein gelber Farbstoff enthalten ist, der hauptsächlich in der Färberei Verwendung findet. Curcuma ist in der indischen Kultur von sehr hoher Bedeutung und wird seit mehr als 4000 Jahren eingesetzt. Bis heute spielen mit Curcuma gefärbte Bänder bei traditionellen indischen Hochzeiten eine große Bedeutung. *A subdued warm yellow with good lightfastness and semi-transparent characteristics. Curcuma (or Turmeric) comes from the ginger family, and its roots contain a yellow dye primarily used in dyeing. Curcuma holds significant cultural importance in Indian traditions, being used for over 4000 years, and continues to play a major role in traditional Indian weddings.*

320 Drachenblut / *Dragon's blood*

Ein lasierender, holziger Rotton mit sehr guter Lichtechtheit. Den Namen erhielt der Farbstoff aus einer antiken Legende: In dieser gab es einen blutigen Kampf zwischen einem Elefanten und einem Drachen. Deren Blut vermischte sich auf dem Boden und an dieser Stelle wuchs ein Baum. Die harzigen Absonderungen dieses Drachenblutbaumes sind rotbraun und werden zur Herstellung des Farbmittels verwendet. *A translucent, woody red with very good lightfastness. The dye is named after an ancient legend involving a bloody battle between an elephant and a dragon, whose blood mixed on the ground, giving rise to a tree. The resinous secretions of this dragon's blood tree are reddish-brown and used to produce the pigment.*

360 Krapplack / *Madder lake*

Ein stark lasierender, bräunlicher Rotton mit sehr guter Lichtechtheit. Das Krapplack-Pigment (auch Alizarinrot genannt) wird nach einer historischen Rezeptur aus der Krapp-Wurzel hergestellt. Im Grab des ägyptischen Pharaos Tutenchamun aus dem Jahre 1300 v. Chr. wurden Spuren dieses Pigmentes entdeckt. *A strongly translucent, brownish red with very good lightfastness. Madder lake pigment (also known as Alizarin red) is made from the madder root using a historical recipe. Traces of this pigment were discovered in the tomb of the Egyptian Pharaoh Tutankhamun from 1300 BCE.*

470 Indigofera / *Indigofera*

Ein lasierendes Jeansblau mit sehr guter Lichtechtheit. Das natürliche Indigo wird aus der Indigofera-Pflanze gewonnen. Aus dem „König der Farbstoffe“ erhält man einen schwärzlich-blauen, etwas dumpfen Farbton. Als Farbstoff wurde Indigo in römischen Malereien aus dem 1. Jh. n. Chr., in frühmittelalterlichen Miniaturen, sowie in Gemälden aus allen Epochen der europäischen Malerei nachgewiesen. Die ältesten Nachweise jedoch stammen aus Ausgrabungen und wurden auf 3000 v. Chr. datiert. *A translucent denim blue with very good lightfastness. Natural indigo is obtained from the Indigofera plant, yielding a somewhat dull bluish-black shade. Indigo has been used as a dye in Roman paintings from the 1st century AD, early medieval miniatures, and paintings across all periods of European art, with the oldest evidence dating back to 3000 BCE.*

510 Färbergrün / *Dyers' green*

Ein typisches Pflanzen- oder Blattgrün mit lasierendem Charakter und guter Lichtechtheit. Der Farbton wird durch die Kombination von Curcuma und Indigo erzielt, zweier wichtigen Pigmente in der Färberei. *A typical plant or leaf green with translucent characteristics and good lightfastness. The colour is achieved through the combination of Curcuma and Indigo, two crucial pigments in dyeing.*

530 Celadonit / *Celadonite*

Ein zartes Grau-Grün mit halblasierendem Charakter und sehr guter Lichtechtheit. Der Begriff Celadonit leitet sich vom französischen Wort celadon ab, was so viel wie Meeresgrün bedeutet. Es wird seit der Antike in der Malerei verwendet und wurde kürzlich auf römischen Fresken gefunden. *A delicate grey-green with semi-translucent characteristics and very good lightfastness. The term Celadonite is derived from the French word „celadon,” meaning sea green. It has been used in painting since ancient times and was recently found in Roman frescoes.*

610 Stil de Grain / *Stil de Grain*

Gelblich-grüner Branton mit halblasierendem Charakter mit befriedigender Lichtechtheit. Der auch „Schüttgelb“ genannte Farbton wird nach einer Rezeptur von Paul Schützenberger aus dem Jahre 1873 durch die Verlackung von Kreuzdornbeeren gewonnen. Stil de Grain findet man bereits in Rezepturen aus dem 16. Jahrhundert und war bis zum Ende des 19. Jahrhunderts ein sehr beliebtes Pigment. *Yellowish-green brown with semi-translucent characteristics and satisfactory lightfastness. This shade is obtained by lacquering buckthorn berries, following a recipe by Paul Schützenberger from 1873. Stil de Grain can be found in formulations dating back to the 16th century and was a popular pigment until the late 19th century.*

620 Gelbocker / *Yellow ochre*

Ein deckender, orange-brauner Ockerton mit guter Lichtechtheit, der aus natürlichem Eisenoxid gewonnen wird. Gelbocker ist eines der ältesten Pigmente und fand schon in prähistorischen Malereien seine Anwendung. *An opaque, orange-brown ochre with good lightfastness, obtained from natural iron oxide. Yellow ochre is one of the oldest pigments and has been used in prehistoric paintings.*

640 Roter Bolus / *Red bolus*

Ein rotbrauner, deckender Erdton mit guter Lichtechtheit, der coloristisch dem bekannten Rötel entspricht. Das Pigment stammt aus Vorkommen in Oberfranken (Bayern). Der Bolus (griechisch: „bolos“) bedeutet „(Erd-)Klumpen“ und meint einen rötlich gefärbten Ton. Roter Bolus ist eines der ältesten Pigmente der Menschheit. Zeichenstifte aus Rötel (Roter Bolus) wurden in der frühen Renaissance teilweise direkt aus tonreichen Erden herausgesägt. *A reddish-brown, opaque earth tone with good lightfastness, resembling the well-known red chalk. The pigment comes from deposits in Upper Franconia (Bavaria). Bolus (Greek: „bolos“) means „(earth) lump“ and refers to a reddish-coloured clay. Red bolus is one of the oldest pigments, and drawing pencils from red bolus were sawn directly from clay-rich soils in the early Renaissance.*

650 Lalvarit Violett / *Lalvarit violet*

Ein gebrochener, violetter Branton mit sehr guter Lichtechtheit und halbdeckendem Charakter. Das Pigment ist ein Andesit-Gestein, das aus Lavaströmen stammt. Dieses Eruptivgestein ist grau, hat aber aufgrund von natürlichen Eisen- und Manganoxidbestandteilen eine einzigartige violette Färbung. *A muted, violet-brown tone with very good lightfastness and semi-opaque characteristics. The pigment is Andesite rock originating from lava flows. This igneous rock is grey but has a unique violet colour due to natural iron and manganese oxide components.*

680 Kaukasische Erde / *Caucasus earth*

Ein zartes, pastelliges, kühles Olivgrün mit sehr guter Lichtechtheit und halbdeckendem Charakter, hergestellt aus einem grünen, im Kaukasus gewonnenen, Erdpigment. *A delicate, cool olive green with very good lightfastness and semi-opaque characteristics, made from a green pigment obtained in the Caucasus region.*

720 Grüner Schiefer / *Green slate*

Ein kühles, halblasierendes Hellgrau mit guter Lichtechtheit, hergestellt aus echtem, gemahlenem Schiefer. Seine grünliche Farbe erhält er durch die Anteile von zum Beispiel Epidot, Aktinolith oder ähnlichen Mineralien. *A cool, semi-translucent light grey with good lightfastness, made from genuine ground slate. Its greenish colour comes from the presence of minerals like epidote, actinolite, or similar minerals.*

730 Graphitschwarz / *Graphite black*

Ein tiefer, neutral-dunkler Ton, deckend und mit sehr guter Lichtechtheit, hergestellt aus gemahlenem Naturgraphit. Seit mehreren 1000 Jahren wird das Graphit-Erz bergmännisch abgebaut. Nach einer Nassreinigung enthält das Graphitpigment einen reinen Kohlenstoffanteil von bis zu 98 %. Der Name Graphit kommt aus dem altgriechischen „graphein“ und bedeutet einritzen, schreiben, zeichnen oder malen. Dieses Pigment wird seit der Antike für Zeichnungen verwendet. Seit dem 16. Jahrhundert kommt ein Graphit-Ton-Gemisch bei fast allen Bleistiften zum Einsatz. *A deep, neutral dark colour, opaque, and with very good lightfastness, made from ground natural graphite. Graphite has been mined for thousands of years, and after wet cleaning, the graphite pigment contains a carbon content of up to 98%. The name „graphite“ comes from the ancient Greek „graphein,” meaning to scratch, write, draw, or paint. This pigment has been used for drawings since ancient times, and since the 16th century, a graphite-clay mixture has been used in almost all pencils.*

750 Rebenschwarz / *Vine black*

Ein tiefes, deckendes Schwarz mit sehr guter Lichtechtheit. Rebenschwarz weist einen dunkel-anthrazitfarbenen Ton auf und neigt bei Weißausmischungen zu einem leichten Blaustich. Rebenschwarz war das in der Antike am meisten verwendete Kohlenschwarz. Dieses wurde durch das Verkohlern (Erhitzen unter Ausschluss von Sauerstoff) von Rebensprösslingen erhalten. *A deep, opaque black with very good lightfastness. Vine black has a dark anthracite tone and tends to have a slight bluish tint when mixed with white. In ancient times, vine black was the most commonly used carbon black. It was obtained by carbonizing (heating under exclusion of oxygen) young shoots of grapevines.*



110
Rügener Kreide
Rügen chalk

★★★★★ □
PW18



220
Kamala
Kamala

★★★★ □
NO2



250
Curcuma
Curcuma

★★★ □
NY3



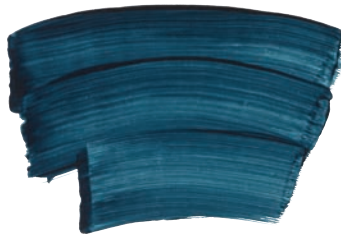
320
Drachenblut
Dragon's blood

★★★★ □
NR31



360
Krapplack
Madder lake

★★★★ □
NR9



470
Indigofera
Indigofera

★★★★ □
NB1



510
Färbergrün
Dyers' green

★★★ □
NY3, NB1



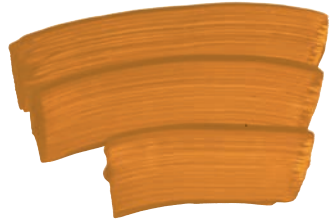
530
Celadonit
Celadonite

★★★★ □
PG23



610
Stil de Grain
Stil de Grain

★★ □
NY13



620
Gelbocker
Yellow ochre

★★★ □
NY43



640
Roter Bolus
Red bolus

★★★ □
PR102



650
Lalvarit Violett
Lalvarit violet

★★★★ □
-



680
Kaukasische Erde
Caucasus earth

★★★★ □
PG23



720
Grüner Schiefer
Green slate

★★★ □
PBk19



730
Graphitschwarz
Graphite black

★★★★ ■
PBk10



750
Rebenschwarz
Vine black

★★★★ ■
PBk8

Zeichenerklärung / Classification symbols

- ★★★★★ höchste Lichtechtheit / *extremely lightfast*
- ★★★★ sehr gute Lichtechtheit / *good lightfastness*
- ★★★ gute Lichtechtheit / *lightfast*
- ★★ befriedigende Lichtechtheit / *limited lightfastness*
- ★ ausreichende Lichtechtheit / *less lightfast*

- lasierend / *transparent*
- ◻ halblasierend / *semi-transparent*
- ◼ halbdeckend / *semi-opaque*
- deckend / *opaque*



Art.-Nr./Art.-No. 26 901 097



H. Schmincke & Co. GmbH & Co. KG · Feinste Künstlerfarben / Finest artists' colours
 Otto-Hahn-Str. 2 · D - 40699 Erkrath · T +49 (0) 211/25 09-0
 www.schmincke.de · info@schmincke.de